



US-Kriegsveteranen werfen ihre Orden weg



Durch die Lage in der Ukraine ist das Thema "Krieg" plötzlich ziemlich in die Nähe gerückt. Man denkt, der Mensch hat aus der Geschichte nicht gelernt, wir möchten deshalb nochmals die Warnung der US-Kriegsveteranen vom 20. Mai 2012 in Erinnerung rufen.

Guten Abend! Durch die Lage in der Ukraine ist das Thema "Krieg" plötzlich ziemlich in die Nähe gerückt. Man denkt, der Mensch hat aus der Geschichte nicht gelernt, wir möchten deshalb nochmals die Warnung der US-Kriegsveteranen vom 20. Mai 2012 in Erinnerung rufen.

Erinnern wir uns noch daran als in Chicago US-Kriegsveteranen ihre Orden weg warfen um zu zeigen: „Nato – wir töten nicht mehr für euch!“

Damals zogen rund 50 US-Kriegsveteranen, an der Spitze einer Anti-Nato-Demonstration mit über 15.000 Teilnehmern zu dem McCormick- Kongresszentrum in Chicago, in welchem der Nato-Gipfel abgehalten wurde. Manche davon in Uniform und mit Tränen in den Augen. Sie begründeten ihre Ablehnung gegenüber den in Afghanistan und Irak geführten Angriffskriegen und sprachen zur applaudierenden Menge der Demonstranten. Angelehnt an die großen Antikriegsaktionen während des Vietnam-Krieges warfen sie ihre wertlosen militärischen Auszeichnungen und Orden über einen Metallzaun und gaben sie auf diese Weise den Kriegsherren zurück: „Unsere Feinde leben nicht 10.000 km weit weg, unsere Feinde sind gleich hier!“

Lasst uns doch diese Warnung beachten, dass wir nicht immer erst zur Einsicht kommen, wenn das Blutvergießen schon vorüber ist.

Schauen Sie sich dazu noch nachfolgende Quellen an.
Auf Wiedersehen und einen guten Abend!

von Originaltext

Quellen:

<http://weltnetz.tv/video/335>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.